

Protokoll der Sitzung des Konvents der Fachschaften

Sitzungsleitung: Marie Tzschaschel

Protokoll: Franz-Xaver Geiger

TOP1 Begrüßung

Marie Tzschaschel begrüßt die anwesenden Fachschaften.

TOP2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitz stellt fest, dass der Konvent mit neun anwesenden Fachschaften nicht beschlussfähig ist.

TOP3 Antrag I: Podiumsdiskussion zum ersten Jubiläum der Besetzung der LMU.

Jahrestag ist am 11.11. Weil Präsident Bernd Huber und Wissenschaftsminister Heubisch eingeladen sind, hängt der Termin aber von deren Kalender ab.

Bisher ist der 8.11. geplant.

Am gleichen Tag soll der Freshersday stattfinden. Wir bieten den Fachschaften sowie Hochschulgruppen, etc. die Möglichkeit sich zu präsentieren.
Bei der Taschenausgabe der Uni hat die StuVe einen Stand. Auch Fachschaften können sich präsentieren.

Tobias Dreier (LehrerInnenbildungsreferat) fragt, welche JournalistInnen für die Moderation angefragt werden. Die Geschäftsführung antwortet, dass die Bildungsredaktionen der Zeit, der SZ und auf Vorschlag Tobis auch die taz angefragt werden.

Thomas Ramsauer (SoftKom-Referat) fragt nach dem Stand der StuVe-T-Shirts, die für solche Veranstaltungen gut gebraucht werden können. Die Geschäftsführung bitte alle, sich um die Bestellung zu kümmern.

Thomas Ramsauer versucht die Bestellung durchzuführen und freut sich über Hilfe.

Farbe: Kelly-Green

Designvorschlag: Weiße Rose (Original-Logo) groß auf den Rücken, klein auf die Brust.

Wer kümmert sich darum?

Alle Aktiven und alle Fachschaften sind aufgerufen, mitzuhelfen.

Meinungsbild: Wer ist für den Antrag?

Einstimmig dafür

TOP4 Antrag II: Fahrtkostenantrag des LehrerInnenbildungsreferats

Keine Fragen und Anmerkungen.

Meinungsbild: Einstimmig dafür

TOP5 Bericht der Geschäftsführung:

Auf Vorschlag von Franz-Xaver Geiger (Vertreter im Senat) wird allen Fachschaften ein Ansichtsexemplar des Kalenders zugeschickt.

Die Geschäftsführung weist nochmal darauf hin, dass für die Organisation der anstehenden Veranstaltungen unbedingt Hilfe gebraucht wird.

Semesterticket: Auf unseren letzten Brief an Ude kam eine Antwort. Es wird Antwort entworfen.

Isabell Zacharias (SPD) hat in einem Gespräch vorgeschlagen, die Verhandlungen lieber auf

Bayernebene zu verlagern und auf ein bayernweites Ticket hinzuarbeiten. Der KJR arbeitet offensichtlich momentan lieber in die Richtung eines abonierbaren Ausbildungstarifs. Die StuVe wird sich auf der nächsten Arbeitssitzung (nächsten Mittwoch, 19 Uhr) mit neuen Informationen um das Thema kümmern.

Frau Ungermann ist wieder aus dem Urlaub zurück.

TOP6 Bericht aus dem Senat:

Morgen ist die letzte Sitzung des Semesters.

Wichtige Punkte sind:

- Prüfungs- und Studienordnungen (insb. Master und Lehramtsstudiengänge)
- Umsetzung der Verbesserungen aus der Evaluation der Studiengebührenvergabe
- Berufungslisten

Alle Fachschaften sind aufgerufen an senat@stuve.uni-muenchen.de Informationen zu schicken.

TOP7 Berichte aus den Fachschaften:

Eignungsfeststellungskommission im Fach Informatik wurde vom Ministerium bemängelt.

Es gibt eine Verbesserung, die an den AK Bologna geschickt wird.

Fachschaft VWL/BWL hat Probleme mit der Buchung des Lichthof für das Firmenkontaktgespräch, weil Student und Arbeitsmarkt den Lichthof jeden Mittwoch geblockt hat.

Fachschaft Japanologie lädt zum Runden Tisch zum Semesterauftakt ein: ProfessorInnen und LektorInnen stellen sich am 18. Oktober den Fragen der Studierenden.

TOP8 WAS

MSDNAA (Microsoft bietet für Universitäten günstige Lizenzen). Das kostet für eine Uni 900 Euro und für eine Fakultät 700 Euro. Thomas Ramsauer berichtet, dass Microsoft dies aber nur für „geeignete Fächer“ anbietet. Für die gesamte Uni ist das also relativ unwahrscheinlich. Das könnte ein Projekt für den Ausschuss für Studium und Lehre sein.

Wann gehen wir als StuVe auf die Wiesen? Nadine schlägt vor, sich tagsüber zu treffen (z.B. nächste Woche), damit Frau Ungermann mitgehen kann.

Nächste Woche Dienstag 28. oder Donnerstag 30. September sind vorgeschlagen. Frau Ungermann wird gefragt, wann es ihr besser passt.

Konstituierende Konventssitzung:

Alle sind aufgerufen, zu kommen (es wird von der Uni eingeladen). Erstmal ist die Sitzung geschlossen, wird dann aber bald öffentlich gemacht.

Zu dieser Sitzung wird Geschäftsführung (Drei Frauen, Drei Männer), Vorsitz (zwei Frauen, zwei Männer), Senat (eine Frau, ein Mann) und Beisitz für den Senat (eine Frau, ein Mann), Vertretung in der Kommission für die Vergabe der Studiengebühren (drei Frauen, drei Männer).

Referate und arbeitskreise werden in der darauf folgenden Sitzung gewählt.

Alle sind aufgerufen, sich aufzustellen, Freunde zu fragen, ob sie etwas übernehmen möchten und Fachschaftsmitglieder zu motivieren sich aufstellen zu lassen.

Gerhard Sohr weist darauf hin, dass mit der Unileitung abgeklärt werden muss, dass die Änderungen an der Tagesordnung rechtzeitig gemeldet werden, um in die schriftliche Einladung aufgenommen zu werden.

Ende der Sitzung: 19:10 Uhr